

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	20.11.2024

Kalkulation Hausanschlusskosten-Pauschale

Sachverhalt:

Einführung/Allgemeines

Auf die Vorlage 30 DS 2/ 0075 zu TOP 5.1 wird verwiesen.

Grundlagen für die Berechnung von Hausanschlusskosten

Aufgrund der besonderen Sensibilität des Lebensmittels Wasser stellen die Wasserversorgungsunternehmen den Hausanschluss her. Dies umfasst sowohl den öffentlichen Bereich, als auch das Privatgrundstück bis zur Absperrvorrichtung hinter dem Wasserzähler.

Die Kosten der erstmaligen Herstellung hat der Grundstückseigentümer zu erstatten, sie sind nicht im Baukostenzuschuss enthalten. Mit Zustimmung der Werke können Erdarbeiten im privaten Bereich auf eigene Kosten vom Bauherr selbst durchgeführt werden, wovon die Mehrzahl der Kunden auch Gebrauch macht.

Mit der Einführung einer Pauschale entsprechen die Werke dem Wunsch vieler Kunden, die vor Beginn ihres Bauvorhabens die genaue Höhe der Hausanschlusskosten beziffert haben möchten. Feste Beträge reduzieren darüber hinaus den Verwaltungsaufwand.

Wegen der möglichen Eigenleistungen muss es zwei verschiedene Hausanschlusskosten-Pauschalen (mit und ohne Erdarbeiten auf dem Privatgrundstück) geben.

Vorgehen bei der Kalkulation

Detaillierte Vorgaben zur Kalkulation der Hausanschlusskosten-Erstattungen existieren nicht. Die Werkleitung hat sich deshalb dazu entschieden, die Kosten aller in der VG Bad Ems-Nassau im Zeitraum 2020 – 2023 erstmalig hergestellten Wasserhausanschlüsse heranzuziehen und aus den Gesamtkosten Durchschnittswerte zu berechnen.

Berücksichtigt wurden die Rechnungsbeträge der beauftragten Tiefbauunternehmen, eigene Material- und Personalaufwendungen sowie Regie-/Gemeinkosten.

Kalkulationsergebnis

Es wurden folgende Pauschalen kalkuliert:

- | | |
|---|---------------------------------------|
| - Hausanschluss-Herstellung komplett durch die Werke | 3.300,00 € netto
3.531,00 € brutto |
| - Hausanschluss bei Durchführung der Erdarbeiten auf dem eigenen Grundstück in Eigenregie | 2.500,00 € netto
2.675,00 € brutto |

Die Kosten liegen damit in etwa auf dem Niveau des alten Abrechnungsgebiets Nassau. Für das Abrechnungsgebiet Bad Ems ist unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen Hausanschlusslänge von ca. 3 m im öffentlichen und ca. 7,30 m im privaten Bereich zu differenzieren:

- Durchführung der Erdarbeiten auf dem eigenen Grundstück in Eigenregie:
„Altpreis“ rd. 1.260 € (entspricht einer Verteuerung um fast 50 %)
- Kompletterstellung durch die Werke:
„Altpreis“ rd. 3.230 € (Verteuerung lediglich rd. 2 %)

In Nassau wurden bislang die tatsächlichen Kosten in Rechnung gestellt, in Bad Ems ist eine Abrechnung nach Meter-Pauschalen erfolgt.

Weitere Informationen können dem beigefügten Bericht der Werkleitung entnommen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat, die Höhe der Hausanschlusskosten-Pauschale mit dem Preisblatt 2025 bei

- Komplettherstellung durch die Werke auf 3.300 € netto und bei
- Durchführung der Erdarbeiten auf dem eigenen Grundstück in Eigenregie auf 2.500 € netto

festzusetzen.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister